LANDES FEUERWEHR VERBAND · SALZBURG

22. LANDESFEUERWEHRJUGENDLAGER
45. LANDESFEUERWEHRJUGENDBEWERB





HYPO SALZBURG

Inhalt

Vorwort Landesfeuerwehrkommandant und Landesjugendreferent 3
Vorwort des Bürgermeisters 4
Vorstellung von Grödig 5
Vorwort des Ortsfeuerwehrkommandanten 6
Vorstellung der Feuerwehr 7
Aktivitäten ..... 8 - 9
Zeitplan – Lager und Landesbewerb 10
Bewerbsplan - Zeitplan Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb 2026 11
Örtlichkeiten Landeslager 12
Speiseplan 13
Menüplan 14
Essensanmeldung für Samstag 16
Lageranschrift und Telefonverbindungen 16
Anfahrt 17
Checklisten 19
Meine Lagerausrüstung 20
Allgemeine Hinweise 21
Verantwortlichkeiten 23
Aufgaben der Lagerwache 24
Lagerordnung 25
Alle Infos finden Sie auch auf unserer Homepage 25

Vorwort Landesfeuerwehrkommandant und Landesjugendreferent

Liebe Mitglieder der Feuerwehrjugend,
liebe Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer,
liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden!

Mit großer Freude dürfen wir Euch zum 22. Landeslager der Salzburger Feuerwehrjugend in Grödig einladen. Dieses besondere Ereignis wird vom Salzburger Landesfeuerwehrverband gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Grödig organisiert und vorbereitet.

Seit vielen Monaten arbeiten zahlreiche engagierte Helferinnen und Helfer mit großem Einsatz daran, dieses Landeslager für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen. Dafür möchten wir bereits jetzt allen Beteiligten, der Freiwilligen Feuerwehr Grödig, der Gemeinde Grödig sowie allen Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuern herzlich danken.

Ein gelungenes Lager lebt jedoch nicht nur von guter Organisation, sondern vor allem von Euch – von Gemeinschaft, Kameradschaft, Hilfsbereitschaft und guter Stimmung. Nutzt die Tage, um neue Freundschaften zu knüpfen, gemeinsam Spaß zu haben und viele schöne Erinnerungen zu sammeln. Statt Handy und elektronischen Geräten stehen Bewegung, Spiele, Sport, Musik und das Miteinander im Mittelpunkt unseres Lagers.

Damit das Zusammenleben mit so vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gut funktioniert, bitten wir Euch auch um Verständnis für die Regeln und Anweisungen der Lagerleitung. Mit gegenseitigem Respekt und Disziplin tragen wir alle dazu bei, dass das Lager für jeden zu einer schönen und sicheren Veranstaltung wird.

Damit Ihr bestens vorbereitet seid, findet Ihr in diesem Heft auch eine praktische Checkliste für die benötigten Sachen. Viel braucht Ihr nicht mitzunehmen – gute Laune und etwas Taschengeld reichen meistens schon aus.

Nun freuen wir uns gemeinsam auf vier spannende, erlebnisreiche und hoffentlich sonnige Tage in Grödig. Wir wünschen Euch allen viel Freude, tolle Begegnungen und ein unvergessliches Feuerwehrjugend-Landeslager!

Bis zu unserem Wiedersehen in Grödig verbleiben wir
mit kameradschaftlichen Grüßen.

FVPräs Günter Trinker
Landesfeuerwehrkommandant
Vizepräsident des ÖBFV

ABI Albert Brandstätter e.h.
Jugendreferent des LFV Salzburg

Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Feuerwehrjugend,
liebe Betreuerinnen und Betreuer!

Die Feuerwehr steht seit jeher für Einsatzbereitschaft, Zusammenhalt und Verantwortung gegenüber der Gemeinschaft. Umso beeindruckender ist es zu sehen, mit welchem Engagement und welcher Begeisterung sich bereits junge Menschen in der Feuerwehrjugend einbringen. Ihr zeigt, dass Werte wie Hilfsbereitschaft, Teamgeist und Verlässlichkeit auch in eurer Generation fest verankert sind.

Das Landesjugendlager bietet euch die wunderbare Gelegenheit, Kameradschaft zu erleben, Neues zu lernen und eure Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Gleichzeitig stärkt es den Zusammenhalt über Gemeindegrenzen hinaus und schafft Freundschaften, die oft ein Leben lang halten.

Ein großer Dank gilt allen Betreuerinnen und Betreuern sowie den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die dieses Lager mit viel Einsatz und Herzblut möglich machen. Ebenso danke ich den Verantwortlichen der Feuerwehrorganisation für ihr unermüdliches Engagement in der Nachwuchsarbeit.

Ich wünsche euch allen unvergessliche Tage voller spannender Erlebnisse, wertvoller Begegnungen und vor allem eine sichere und erfolgreiche Zeit bei uns in Grödig.

Mit herzlichen Grüßen

Herbert Schober
Bürgermeister der Marktgemeinde Grödig

Vorstellung von Grödig

Chronik

Grödig – eine moderne, umweltfreundliche Marktgemeinde vor den Toren der weltberühmten Mozartstadt.

Die Stadt Salzburg wird zum größten Teil mit Trinkwasser aus Grödig versorgt. Die fünf Wasserstrahlen symbolisieren einerseits die fünf Untersberger Quellen und andererseits die fünf Ortsteile: Grödig, St. Leonhard, Eichet, Glanegg und Fürstenbrunn.

Die Besiedelung des Gemeindegebietes ist seit der Keltenzeit nachgewiesen. Von einer römischen Ansiedelung hat Grödig den Namen erhalten (Crethica), da eine Römerstraße den Untersberg entlang führte.

Seit dem 13. Jahrhundert fließt der Almkanal durch Grödig, der im Mittelalter zur Wasserversorgung der Stadt Salzburg errichtet wurde und von der Königsseeache (Almfluss) her gespeist wird. Dieser Kanal war die viele Jahrhunderte hindurch die Lebensader für viele Betriebe, vor allem für die Mühlen. Zu Ende des 19. Jahrhunderts bestanden über 90 solcher Betriebe, wobei mehrere damals entstandene Elektrizitätswerke noch heute existieren.

Schon im 17. Jahrhundert entstand in Grödig mit der Nutzung der Wasserkraft ein großes Eisenwerk (ab 1868 Fa. Carl Steiner), das im Ersten Weltkrieg (1914-1918) der größte Hufeisenerzeuger der Monarchie war und zu Spitzenzeiten siebenhundert Arbeiter beschäftigte. Die ursprünglich bäuerliche Gemeinde war so zur Industriegemeinde geworden.

Seit dem Zweiten Weltkrieg ist es ein Anliegen der Gemeindeverantwortlichen, einen Ausgleich zwischen Wohngebieten, Gewerbegebieten, Landwirtschaft und Tourismusbetrieben zu erzielen. Durch den Besiedelungsdruck auf die Gemeinden rund um die Stadt Salzburg hat sich die Einwohnerzahl der Marktgemeinde Grödig in den letzten fünfzig Jahren verdoppelt. Zahlreiche umweltfreundliche Klein-, Mittel- und Großbetriebe sichern den Einwohnern Arbeitsplätze (wie zum Beispiel Skidata, Tecan, Leube), nicht zuletzt wurden die berühmten Mozartkugeln der Firma Mirabell in Grödig produziert.

Gemeindewappen

Das Gemeindewappen aus weißem Untersberg Marmor mit dem Wasser speienden Löwen weist auf die zwei charakteristischen Vorkommen in Grödig hin: Marmor und Wasser. Der Marmor wird seit der Römerzeit hier abgebaut und ist in zahlreichen Städten Europas – von München bis Rom – zu finden.



Vorwort des Ortsfeuerwehrkommandanten



Liebe Mitglieder der Feuerwehrjugend,

liebe Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer,

liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden!

Vor zwei Jahren haben wir uns entschieden, das diesjährige Landeslager der Salzburger Feuerwehrjugend hier in Grödig auszurichten. Da wir in der Vergangenheit auch schon den Landesbewerb um das FLA Bronze und Silber austragen durften, fiel uns diese Entscheidung nicht schwer. Seit vielen Jahren zeichnet sich die Feuerwehr Grödig vor allem durch ihren starken Zusammenhalt aus, der bei allen Anlässen spürbar ist. Gemeinsam anzupacken, erleichtert vieles und es ist uns gelungen, das Landeslager und den Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb so zu gestalten, dass unsere Mitglieder der Feuerwehrjugend im Mittelpunkt stehen. Es soll für sie vor allem ein unvergessliches Erlebnis und eine herausragende Veranstaltung sein.

Wir haben bewusst darauf geachtet, dass auch das Landesjugendlager und der Bewerb um das FJLA wieder vor der atemberaubenden Kulisse des Untersbergs ausgetragen werden kann. Somit sollen auch unsere Feuerwehrjugendmitglieder dieses schöne Erlebnis hautnah spüren.

Eine Veranstaltung dieser Größenordnung erfordert viele Partner, deren Unterstützung unverzichtbar ist. Daher möchten wir uns herzlich bei den verantwortlichen Mitarbeitern des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg sowie der gesamten Arbeitsgruppe Feuerwehrjugend für ihre großartige Zusammenarbeit bedanken. Unser Dank gilt auch allen Sponsoren, deren Beitrag die Durchführung des Landeslagers erst möglich gemacht hat. Nicht zuletzt möchten wir uns ganz besonders bei unseren Mitgliedern und allen Helfern für ihre herausragende Unterstützung bedanken.

Ich wünsche euch allen eine wundervolle Zeit und ein erlebnisreiches, kameradschaftliches Landeslager 2026 hier in Grödig!

OFK Grödig

ABI Franz Knoll

Vorstellung der Feuerwehr

In der Marktgemeinde Grödig gibt es eine Feuerwehr und einen abgesetzten Löschzug, die in den Ortsteilen Grödig und Fürstenbrunn stationiert und entsprechend den Richtlinien des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg ausgestattet sind. Gemeinsam kann in der gesamten Gemeinde auf über 120 aktive Mitglieder für die Bewältigung der verschiedensten Einsätze zurückgegriffen werden.

	Feuerwehr Grödig	**Löschzug Fürstenbrunn**
Ortsklasse	4	
aktive Mitglieder	85	40
Mitglieder Feuerwehrjugend	15	
Ortsfeuerwehrkommandant **Ortsfeuerwehrkommandant Stv.**	ABI Knoll Franz HBI Schweighofer Michael	
Löschzugskommandant **Löchschzugskommandant Stv.**	ABI Knoll Franz BI Bruckbauer Günter	BI Wieser Daniel Lm Wirnsberger-Lipe Makus
Fahrzeuge	VRFA RLFA 2000 TLFA 4000 VF1 VF2 MTF	TLFA 3000 KLFA MTF
Sondergeräte	Hochwasseranhänger Stromaggregat	



Feuerwehr Grödig | LZ Fürstenbrunn - Glanegg | Feuerwehrjugend Grödig

Aktivitäten

Untersbergbahn

(Rabattcode: FJLager26)

Der Untersberg – Sagenhaft schön!
Entdeckt den majestätischen und sagenhaften Untersberg und nehmt euch eine wohlverdiente Auszeit auf einem der imposantesten Berge in der Nähe Salzburgs.

Digitale Schnitzeljagd

(Rabattcode: FJLager26)

Startet eure spannende Schnitzeljagd in Salzburg und entdeckt die Stadt auf eine völlig neue Weise! Während ihr knifflige Rätsel löst, führt euch die Route an beeindruckenden Sehenswürdigkeiten wie der majestätischen Festung Hohensalzburg und dem prächtigen Salzburger Dom vorbei. Erlebt die Stadt der Musik und Kultur im Freien und lasst euch von ihrer Schönheit verzaubern!

Kletterpark Anif

(Schülertarif ab 20 Personen)

Ob Angsthase oder Adrenalinjunkie – das Salzburger Land bietet für beide Typen die perfekten Hochseilparks, um seine Angst zu überwinden und Grenzen auszutesten. Nervenkitzel und Glücksgefühle – das Erlebnis Hochseilgarten und Kletterpark.

Sommerrodel Dürrnberg

(Rabattcode: FJLager26)

Bist du bereit für den Adrenalinkick? Rausche mit der Sommerrodelbahn Dürrnberg auf unglaublichen 2,2 km Länge ins Tal und erlebe ein unvergessliches Abenteuer! Gewagte Kurven, steile Passagen und ein gigantischer Ausblick auf ein eindrucksvolles Bergpanorama lassen dein Herz schnell höherschlagen.

Freilichtmuseum

(Rabattcode: FJLager26)

Im Salzburger Freilichtmuseum in Großgmain erwarten Sie 100 wieder errichtete Originalbauten aus Landwirtschaft, Handwerk, ländlichem Gewerbe und Industrie. Nehmen Sie sich die Zeit und begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch sechs Jahrhunderte, auf der Sie Salzburgs ländliche Vergangenheit entdecken.

Soccerpark Siezenheim

(Rabattcode: FJLager26)

Soccerpark vereint die Sportarten Fußball und Golf mit viel Spaß. Das Runde muss ins Runde. Hier hat der eine Chance, der taktisch spielt und einen kühlen Kopf behält.

Cineplexx Salzburg Airport

(Gutscheine im Lagerkaffee erhältlich)

Tiergarten

(Rabattcode: FJLager26)

Der Tiergarten Hellbrunn (oft auch als Salzburger Zoo bezeichnet) ist ein beliebter, naturnah gestalteter Zoo am Stadtrand von Salzburg, direkt neben dem berühmten Schloss Hellbrunn.

Watzmanntherme

(10% Rabatt ab 10 Personen)

Die Watzmann Therme ist die familienfreundliche Therme in Berchtesgaden. Verbringt eine Auszeit mit Freunden!

Jump Dome

(Vereinstarif)

Sprungspaß bei jedem Wetter im JUMP DOME Salzburg auf 4.500 m². Im JUMP DOME gilt: Jeder kann springen!

Bei allen Aktivitäten wir um Voranmeldung gebeten!

Zeitplan – Lager und Landesbewerb

TAG	UHRZEIT	
Mittwoch	17:00 – 19:00 Uhr	Möglichkeit der Gruppen aus dem Bezirk vorzeitig aufzubauen
Donnerstag	ab 8:00 – 11:00 Uhr	Anreise und Aufbau der Jugendgruppen lt. Anreisezeitplan
	11:00 – 14:00 Uhr	Mittagessen für alle
	11:30 – 18:00 Uhr	Lagerolympiade
	17:00 – 19:00 Uhr	Abendessen
	20:00 Uhr	Eröffnung des 21. Feuerwehrjugendlandeslagers im Lagergelände
	22:30 Uhr	Nachtruhe für alle / Kontrolle durch AG FJ
Freitag	07:00 – 08:30 Uhr	Frühstück
	07:30 – 08:15 Uhr	Bewerterbesprechung am Bewerbsplatz
	08:30 – 09:00 Uhr	Bewerbseröffnung
	09:00 – 16:30 Uhr	45. FJLA
	11:00 – 13:00 Uhr	Mittagessen
	16:30 – 18:00 Uhr	Auswertung und Abendessen
	18:15 Uhr	Junior Champions Cup
	19:30 Uhr	Siegerehrung des 45. Feuerwehrjugendleistungsbewerbes im Stadion
	24:00 Uhr	Nachtruhe
Samstag	07:00 – 09:00 Uhr	Frühstück
		Allgemeiner Freizeittag
	11:00 – 13:00 Uhr	Mittagessen
	16:00 – 18:30 Uhr	Abendessen
	18:30 Uhr	Aufstellung zur Schlussfeier am Parkplatz
	19:00 Uhr	Schlussfeier und Siegerehrung der Lagerolympiade im Stadion
	20:30 Uhr	Jugenddisco im Verpflegungszelt
	24:00 Uhr	Nachtruhe
Sonntag	06:30 – 8:30 Uhr	Frühstück
	ab 7:30 Uhr	Lagerabbau und Heimreise

Bewerbsplan

Zeitplan Landesfeuerwehrjugendleistungsbewerb 2026

Gruppen Nr.	Stufe	Gruppen-einteilung	Bahn A	Gruppen Nr.	Stufe	Gruppen-einteilung	Bahn B	Gruppen Nr.	Stufe	Gruppen-einteilung	Bahn C	Berechnungs-ausschuss A	Hindernis-bahn	Berechnungs-ausschuss C	Staffellauf-bahn
1	B		Bad Viagun	2	B		Elsbethen 1	3	B		Elixhausen 1	08:30	08:40	08:55	09:00
4	B		Dorfgastein 1	5	B		Grossgmain	6	B		Bergheim 1	08:38	08:48	09:03	09:08
7	B		Annaberg 1	8	B		Berndorf 1	9	B		Bischofshofen 1	08:46	08:56	09:11	09:16
10	B		Flachau 1	11	B		Eugendorf 1	12	B		Faistenau	08:54	09:04	09:19	09:24
13	B		Tamsweg 1	14	B		Adnet 1	15	B		Schleedorf 1	09:02	09:12	09:27	09:32
16	B		Mariapfarr 1	17	B		Oberndorf 1	18	B		Lamprechtshausen 1	09:10	09:20	09:35	09:40
19	B		Mauterndorf 1	20	B		Neumarkt 1	21	B		St. Michael 1	09:18	09:28	09:43	09:48
22	B		Leogang	23	B		Strobl	24	B		Bad Gastein 2	09:26	09:36	09:51	09:56
25	B	M	Bad Gastein 1	26	B	M	Wagrain 1	27	B		Thalgau 1	09:34	09:44	09:59	10:04
28	B		Unternberg 1	29	B		Zell am See	30	B		Stuhlfelden 1	09:42	09:52	10:07	10:12
31	B		Hallein 1	32	B		Anthering 1	33	B		Bergheim 2	09:50	10:00	10:15	10:20
34	B		Annaberg 2	35	B		Henndorf	36	B	VF	Werfenweng / Pfarrwerfen 1	09:58	10:08	10:23	10:28
37	B		Maishofen	38	B		Salzburg-Stadt 1	39	B		Seeham 1	10:06	10:16	10:31	10:36
40	B		Niedernsill 1	41	B		Köstendorf 1	42	B		Nußdorf 1	10:14	10:24	10:39	10:44
43	B		Oberalm	44	B		Obertrum 1	45	B		Seekirchen 1	10:22	10:32	10:47	10:52
46	B		St. Andrä i. Lg	47	B		St. Gilgen	48	B		St. Johann i. Pg	10:30	10:40	10:55	11:00
49	B		Puch	50	B		Straßwalchen 1	51	B		Wagrain 3	10:38	10:48	11:03	11:08
52	B		Saalfelden 1	53	B		Adnet 2	54	B		Lamprechtshausen 2	10:46	10:56	11:11	11:16
55	B		St. Margarethen	56	B		Schleedorf 2	57	B	VF	Zederhaus / Tamsweg	10:54	11:04	11:19	11:24
58	B		Mariapfarr 2	59	B		Neumarkt 2	60	B		Bischofshofen 2	11:02	11:12	11:27	11:32
61	B		St. Martin b. Lofer	62	B		Oberndorf 2	63	B	VF	Werfenweng / Pfarrwerfen 2	11:10	11:20	11:35	11:40
64	B	VF	Rußbach / Annaberg	65	B		Salzburg-Stadt 2	66	B		Seeham 2	11:18	11:28	11:43	11:48
67	B	EG	Bad Gastein 3	68	B	EG	Anthering 2	69	B		Wals-Siezenheim	11:26	11:36	11:51	11:56
70	B	EG	Dorfgastein 2	71	B	EG	Elixhausen 2	72	B	EG	Elsbethen 2	11:34	11:44	11:59	12:04
73	B	EG	Flachau 2	74	B	EG	Eugendorf 2	75	B	EG	Köstendorf 2	11:42	11:52	12:07	12:12
PAUSE															
76	B	EG	Hallein 2	77	B	EG	Nußdorf 2	78	B	EG	Mauterndorf 2	13:00	13:10	13:25	13:30
79	B	EG	Niedernsill 2	80	B	EG	Oberndorf 3	81	B	EG	Obertrum 2	13:10	13:20	13:35	13:40
82	B	EG	Saalfelden 2	83	B	EG	Salzburg-Stadt 3	84	B	EG	St. Michael 2	13:20	13:30	13:45	13:50
85	B	Gäste	Allerheilgen / Lebing OÖ	86	B	EG	Lamprechtshausen 3	87	B	Gäste	Brunn a.d. Pitten NÖ	13:30	13:40	13:55	14:00
88	B	Gäste	Petersdorf STMK	89	B	Gäste	Vöcklabruck OÖ	90	B	EG	Tamsweg 2	13:40	13:50	14:05	14:10
91	B	EG	Stuhlfelden 2	92	B	EG	Straßwalchen 2	93	B	EG	Thalgau 2	13:50	14:00	14:15	14:20
94	B	EG	Unternberg 2	95	B	EG	Wagrain 2	96	B	EG	Berndorf 2	14:00	14:10	14:25	14:30
97	S		Annaberg 1	98	S		Bergheim 1	99	S		Mariapfar 1	14:10	14:20	14:35	14:40
100	S		Bischofshofen 3	101	S		Anthering 3	102	S		Salzburg-Stadt 1	14:20	14:30	14:45	14:50
103	S		Bad Gastein 2	104	S		Elixhausen 1	105	S		Wals-Siezenheim	14:30	14:40	14:55	15:00
106	S		Dorfgastein 3	107	S		Köstendorf 3	108	S		Faistenau	14:40	14:50	15:05	15:10
109	S		Hallein 1	110	S		Neumarkt 1	111	S		Lamprechtshausen 1	14:50	15:00	15:15	15:20
112	S	M	Bad Gastein 1	113	S		Schleedorf 3	114	S		Obertrum 1	15:00	15:10	15:25	15:30
115	S		Niedernsill 1	116	S		Seekirchen 2	117	S		Seeham 1	15:10	15:20	15:35	15:40
118	S		Saalfelden 3	119	S		Straßwalchen 3	120	S		St. Andrä i. Lg	15:20	15:30	15:45	15:50
121	S		St. Michael 1	122	S		Annaberg 2	123	S		St. Margarethen	15:30	15:40	15:55	16:00
124	S		Unternberg 1	125	S		Bergheim 2	126	S		Tamsweg 1	15:40	15:50	16:05	16:10
127	S		Oberalm	128	S	M	Wagrain 1	129	S		Mariapfarr 2	15:50	16:00	16:15	16:20
130	S	EG	Niedernsill 2	131	S	EG	Werfenweng	132	S		Salzburg-Stadt 2	16:00	16:10	16:25	16:30
133	S	EG	Unternberg 2	134	S	EG	Seekirchen 3	135	S	EG	St. Michael 2	16:10	16:20	16:35	16:40
136	S	Gäste	Allerheilgen / Lebing OÖ	137	S	Gäste	Petersdorf STMK	138	S	Gäste	Brunn a.d. Pitten NÖ	16:20	16:30	16:45	16:50
139	S	VF	Rußbach / Annaberg	140	S	VF	Werfenweng / Pfarrwerfen 1	141	S	Gäste	Vöcklabruck OÖ	16:30	16:40	16:55	17:00
142	S	VF	Wagrain / Flachau	143				144				16:40	16:50	17:05	17:10
145				146				147				16:50	17:00	17:15	17:20
148				149				150				17:00	17:10	17:25	17:30
151				152				153				17:10	17:20	17:35	17:40
154				155				156				17:20	17:30	17:45	17:50
157				158				159				17:30	17:40	17:55	18:00

Zeitplan Junior Champions Cup 2026

Gruppen Nr.	Stufe	Gruppen-einteilung	Bahn A	Gruppen Nr.	Stufe	Gruppen-einteilung	Bahn B	Gruppen Nr.	Stufe	Gruppen-einteilung	Bahn C	Berechnungs-ausschuss A	Hindernis-bahn
160	B		Mariapfarr 1	161	B		Schleedorf 1	162	B		Neumarkt 1	18:15	18:25
163	B			164	B			165	B		Lamprechtshausen 1	18:25	18:35
166	B	M		167	B			168	B	M		18:35	18:45
169	B			170	B			171	B			18:45	18:55

Örtlichkeiten Landeslager



d

Speiseplan

Wir starten täglich mit einem reichhaltigen Frühstück in den Tag. Frisches Gebäck kommt hierfür von der örtlichen Bäckerei.



Für das Mittag- und Abendessen lassen wir uns jeden Tag was Neues einfallen - von Nudelgerichten, Henderl, Burger, Lasagne, Schnitzerl, Geschnetzeltem bis zu frischem Gemüse und frischen Salaten ist für ALLE was dabei! Natürlich darf auch was Süßes nicht fehlen - lasst euch hier von unserer Küche überraschen!

Wir bitten euch auf Allergien oder Unverträglichkeiten hinzuweisen - dies könnt ihr gerne beim Veranstalter vorab anmelden.

„Für eine Grillerei im Lager besteht die Möglichkeit bei der örtlichen Metzgerei „Die Fuchserei“ Grillfleischpakete vorzubestellen.

Grillpaket für je 5 Personen zu € 45,-
5x Pute gewürzt, 3 Stk. Bernerwürstl, 3 Stk. Schweisbratwürstl, 1 Knoblauchbaguett, 1 Pkg. Rosmarinkartoffel im Speckmantel, 1 kg Kartofflsalat und ½ kg Cocktailsauce

Die Bestellungen können vorab über ein Forms Bestellformular abgegeben werden. Zu festgelegten Zeiten werden die Grillpakete dann am Lagerplatz ausgegeben.“

LINK bzw. QR-Code zur Grillfleischbestellung:

https://forms.cloud.microsoft/e/qbD8fU2U6g

Fuchserei
BUCHBICHLGUT

Menüplan

Donnerstag, 16. Juli 2026

Mittag		
Fleisch	**Veggie**	**Dessert**
Rindfleisch-Burger Roter Zwiebel, Cheddar, Tomate, Salat, Cocktailsauce	Beyond Meat Burger Roter Zwiebel, Cheddar, Tomate, Salat, Cocktailsauce	Pudding-Variation
Abend		
Fleisch	**Veggie**	**Dessert**
Fischstäbchen Kartoffelpüree Karottengemüse Salatbuffet	Kaiserschmarrn Apfelmus Zwetschgenröster	Kaiserschmarrn Apfelmus Zwetschgenröster

Freitag, 17. Juli 2026

Mittag		
Fleisch	**Veggie**	**Dessert**
Fussili Bolognese Sauce Parmesan	Fussili Arabbiata Sauce Parmesan	Kuchen-Selektion
Abend		
Fleisch	**Veggie**	**Dessert**
Wiener Hähnchen-Schnitzel Pommes Frites Petersilkartofferl Brokkoligemüse Ketchup, Preiselbeeren	Kasnock'n Röstzwiebel	Kompott

Samstag, 18. Juli 2026

Mittag		
Fleisch	**Veggie**	**Dessert**
Pizza-Party	Pizza-Party	Eis am Stiel
Abend		
Fleisch	**Veggie**	**Dessert**
Grillkotelettes, Würstl, Käsekrainer, Ofenkartoffel, Grillgemüse, Salate, Dips	Halloumi, Ofenkartoffel, Grillgemüse, Salate, Dips	Milchreis

Essensanmeldung für Samstag

Essensanmeldung für Samstag

Da wir sparsam mit unseren verfügbaren Lebensmitteln umgehen, ist es erforderlich, dass sich alle Jugendgruppen am Samstag über das Onlineformular mittels QR-Code anmelden. So können wir gewährleisten, dass wir so viel zubereiten, wie auch benötigt wird und nicht unnötig Lebensmittel im Müll landen. Achten wir gemeinsam auf unsere Umwelt!

Lageranschrift und Telefonverbindungen

Landeslager der Salzburger Feuerwehrjugend

Prötschhofstraße 26

5082 Grödig

Örtliche Organisation

OFK Grödig	ABI Knoll Franz	0664 / 40 48 292
OFK Stv. Grödig	HBI Schweighofer Michael	0664 / 52 54 012
LZK Stv. Grödig	BI Bruckbauer Günter	0664 / 86 79 188
Jugendbetreuer Grödig	LM Hagleitner David	0676 / 69 86 384
Sanitätsdienst	HLM Haas Manfred	0664 / 44 90 060
AFK 4 Flachgau	BR Schnöll-Reichl Karl	0664 / 82 28 423
Lagerleitung	ABI Albert Brandstätter	0664 / 75 02 16 94
Lagerleitung	OVI Peter Ellenhuber	0677 / 63 97 88 24
Lagerkommandant	OBI Hans Peter Hettegger	0664 / 34 36 280
Fachbereichsverantwortlicher FJ – LFV	BI Daniel Wieser	0676 / 84 88 88 215

Dokumentation der Aktivitäten beim Landesbewerb und Landeslager:

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass wir zum Zweck der Dokumentation des Landesbewerbes und Landeslagers Foto und Filmmaterial anfertigen können. Dieses wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit für die positive Darstellung der Jugendarbeit eingesetzt und kann in geeigneter Form veröffentlicht werden (Social Media, Homepage, Presseinformationen,).

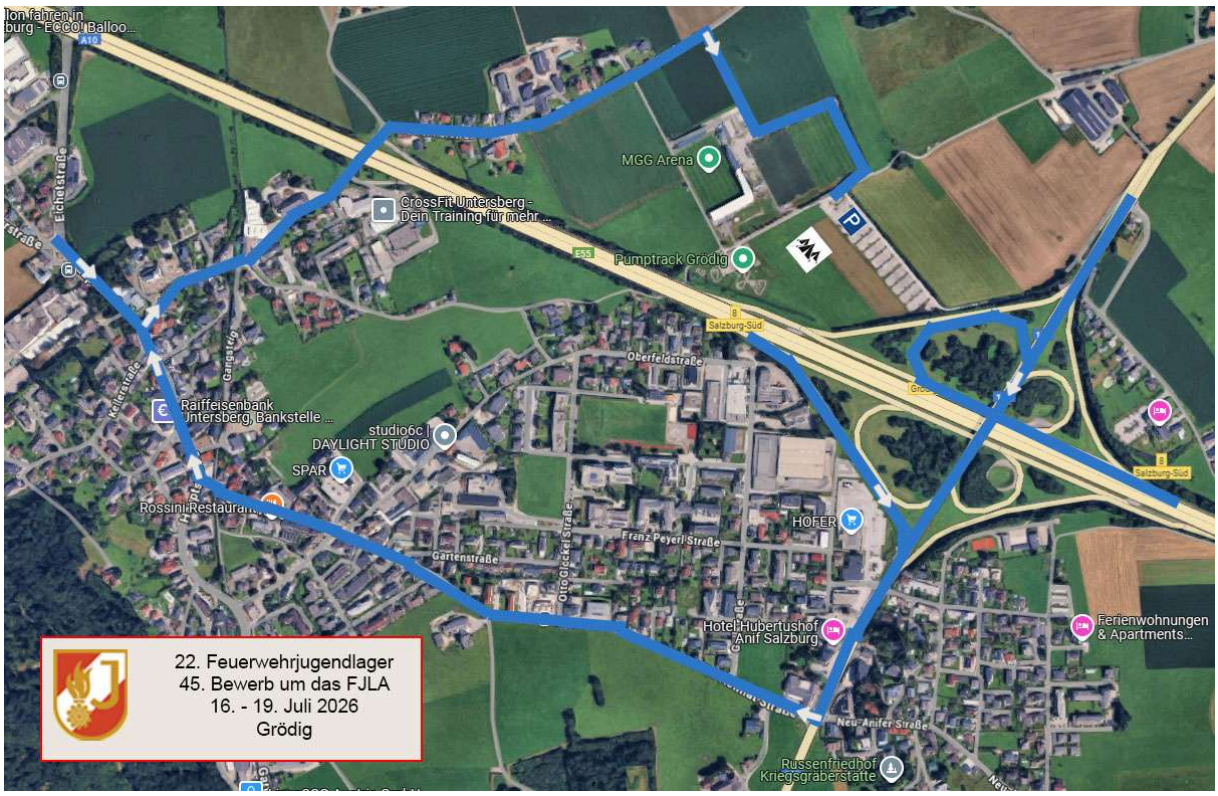
Drohnen- Drohnenverbot!

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass **DROHNEN nur vom Landesfeuerwehrverband Salzburg** freigegeben werden.

Andere Drohnen die über das Lagergelände und Bewerbsgelände fliegen werden zur Anzeige gebracht.

ACHTUNG: Wir befinden uns in der Sicherheitszone des Flughafen Salzburg!!!

Anfahrt



Von der A10 kommend:

Man verlässt diese bei der Ausfahrt „Salzburg Süd“ Richtung Grödig. Bei der zweiten Kreuzung (BP-Tankstelle) biegt man rechts in die „Neue Heimat Straße“ ab. Dem Straßenverlauf folgend kommt an in die „Marktstraße“, welche man am Ende rechts in die „Hauptstraße“ verlässt. Der Hauptstraße folgt man für ca. 260m und biegt wieder rechts (bei der Bäckerei Klappacher) in die „Schützenstraße“ ein (Kirche Grödig). Dem Straßenverlauf folgen. Nach der Autobahnunterführung (**ACHTUNG Durchfahrtshöhe 3,5m**) beginnt die Prötschhofstraße, dieser für ca. 600m folgen bis zur Einfahrt rechts zum Stadion.

Von der B159 kommend:

In Niederalm in die L104 einbiegen und dem Straßenverlauf für ca. 3,1km folgen bis zur Bäckerei Klappacher. Rechts in die „Schützenstraße“ einbiegen (Kirche Grödig). Dem Straßenverlauf folgen. Nach der Autobahnunterführung (**ACHTUNG Durchfahrtshöhe 3,5m**) beginnt die Prötschhofstraße, dieser für ca. 600m folgen bis zur Einfahrt rechts zum Stadion.

Von der B160 aus Salzburg kommend:

Nach der Ausfahrt „Salzburg Süd“ Richtung Grödig. Bei der zweiten Kreuzung (BP-Tankstelle) biegt man rechts in die „Neue Heimat Straße“ ab. Dem Straßenverlauf folgend kommt an in die „Marktstraße“, welche man am Ende rechts in die „Hauptstraße“ verlässt. Der Hauptstraße folgt man für ca. 260m und biegt wieder rechts (bei der Bäckerei Klappacher) in die „Schützenstraße“ ein (Kirche Grödig). Dem Straßenverlauf folgen. Nach der Autobahnunterführung (**ACHTUNG Durchfahrtshöhe 3,5m**) beginnt die Prötschhofstraße dieser für ca. 600m folgen bis zur Einfahrt rechts zum Stadion.

Für Fahrzeuge mit mehr als 3,5m Gesamthöhe:

Lotsendienst ab Bäckerei Klappacher durch Bus Fürstenbrunn (DMO-Feuerwehr - Feuerwehr2)

Checklisten

VON DER GRUPPE MITZUBRINGEN:

zum Lager:

- Zelte („Tennisbälle“ zum Abdecken der Zeltheringe)
- Feldliegen
- Tische und Bänke
- Werkzeuge und alte Leinen für Lagerbauten
- Feuerlöscher (im Zelt griffbereit aufstellen)
- Handlampen
- Erste-Hilfe-Koffer

zum Grillen am Lagerfeuer:

- Alufolien – Rollen
- längere dünne Haselnuss-Stöcke (Steckerlbrot usw.)
- Lebensmittel zum Grillen - Krainer, Kartoffeln, Semmel usw. (Können auch während des Lagers im Ort besorgt werden)

für die Organisation:

- Zustimmungserklärung der Eltern
- E – Card
- Zeckenschutz und Tetanusimpfung werden empfohlen
- Jugendbetreuer sollten über ev. Krankheiten, Allergien bzw. Medikamenteneinnahmen ihrer Jugendlichen Bescheid wissen.

für die Feierlichkeiten:

- Wimpel

MEINE LAGERAUSRÜSTUNG:

Kleidung:

- Bekleidung der Feuerwehrjugend (Bluse, Hose, Gürtel, Mütze, Hemd)
- feste Straßenschuhe - möglichst schwarz
- leichte Hemden, Leiberl (T-Shirt)
- Turnkleidung (Leibchen, Hose, Turnschuhe)
- Trainingsanzug
- Unterwäsche zum Wechseln (Socken, Unterhose, Leibchen)
- Pullover bzw. warme Reservekleidung
- Regenschutz (Nässe- und Kälteschutzjacke FJ)
- Stiefel
- Taschentücher

Waschzeug:

- Seife
- Handtuch
- Zahnpaste
- Zahnbürste

zum Schlafen:

- Luftmatratze - nur bei kleinen Zelten
- 2 warme Decken oder Schlafsack und 1 Decke

zum Essen:

- Trinkbecher / Trinkflaschen

zum Baden:

- Badekleidung
- Badetuch

Sonstiges:

- Schuhputzzeug (Bürste, Schuhcreme)
- Taschenlampe
- Insektenspray
- Schreibzeug (Kugelschreiber, Notizblock)
- Musikinstrument für Lagerfeuerromantik (kein Radio)

Allgemeine Hinweise

Anreise:

Bereits am Vortag (Mittwoch, 15.07.2026) von 17:00 - 19:00 Uhr hat der Bezirk Flachgau und Stadt Salzburg die Möglichkeit ihre Zelte aufzubauen, eine Übernachtung ist nicht möglich! **Anmeldung beim Zuständigen FJ-Bezirkssachbearbeiter!**

Donnerstag	07:30 Uhr	Bezirk Tennengau / restl. Flachgau und Stadt Salzburg
	08:30 Uhr	Bezirk Pongau
	09:30 Uhr	Bezirk Pinzgau
	10:00 Uhr	Bezirk Lungau

Fahrzeuge, welche im Lager bleiben, sind auf den vorgesehenen Parkplätzen abzustellen!

Anmeldung:

Sofort nach dem Eintreffen begeben sich die Jugendbetreuer zum Büro der Lagerleitung (Lageranmeldung: Container neben dem Sanitärbereich).

Lager Allgemein:

Im Lager dürfen keine Glasflaschen und Stromerzeuger verwendet werden.

Unterlager:

Die Zuteilung des Zeltplatzes erfolgt durch das Lagerkommando.

Feuerstellen:

In beiden Unterlagern wird es eine Feuerstelle geben.

Feuerlöscher:

FJ-Gruppen, die in ihrem Bereich grillen wollen, müssen selbst einen Feuerlöscher bereitstellen.

Bekleidung:

Zu den offiziellen Programmteilen wird die Uniform getragen. In der Freizeit können sich die Lagerteilnehmer in Zivilkleidung im Lagergelände aufhalten.

Toilettenanlagen und Waschgelegenheiten:

Diese sind direkt am Zeltplatz eingerichtet. Sie sind entsprechend sauber zu halten! Duschen stehen zur Verfügung.

Versorgung:

Durch die FF Grödig.

Sanitätsdienst:

Für die Erste Hilfe und Überwachung der Hygiene im Lager ist ein eigener Sanitätsdienst eingerichtet. Während der Nachtruhe wird ein Bereitschaftsdienst eingerichtet.

Zeckenschutz- und Tetanusimpfung werden empfohlen.

Jugendbetreuer sollten über eventuelle Krankheiten, Allergien bzw. Medikamenteneinnahme ihrer Jugendlichen Bescheid wissen.

Jugendbetreuerbesprechung:

Zu dieser sollte pro Gruppe immer nur einer der Jugendbetreuer (möglichst der Hauptverantwortliche) kommen.

Lagerwache:

Die Einteilung der Wachdienste erfolgt durch das Lagerkommando und wird an Ort und Stelle bekannt gegeben.

Bademöglichkeit:

Diese besteht bei den ausgewiesenen Thermen (laut Freizeitprogramm).

Gebadet darf nur in Begleitung des Jugendbetreuers in den vorgegebenen Zeiten werden.

Die Jugendbetreuer haben auf besondere Disziplin und Höflichkeit der Jugendlichen zu achten. Andere Badegäste dürfen auf keinen Fall belästigt werden.

Alkohol- und Rauchverbot:

Dieses gilt für ALLE Jugendlichen und für Jugendbetreuer/innen im gesamten Bereich der Unterlager.

Lagerinspektion:

Jeweils nach dem Frühstück werden die Zelte und das Lagergelände durch die Lagerleitung auf Ordnung und Sauberkeit überprüft.

Abfälle:

Jeder Unrat kommt in die aufgestellten Müllsäcke bzw. Mülltonnen!

Sitzgelegenheiten bei den Jugendzelten müssen von den Jugendgruppen selbst mitgebracht werden.

Abreise:

Die Abreise erfolgt nach dem Abbau des Lagers am Sonntag nach dem Frühstück in geordneter Form. Der Lagerplatz der einzelnen Gruppen wird von der Lagerleitung abgenommen.

Es ist darauf zu achten, dass der Lagerplatz wieder so verlassen wird, wie er bezogen wurde.

Verantwortlichkeiten

Lagerleitung:	ABI Albert Brandstätter, FF Tamsweg, Jugendreferent des LFV OVI Peter Ellenhuber, FF Henndorf, Arbeitsgruppe Feuerwehrjugend
Lagerkommandant:	OBI Hans-Peter Hettegger, FF St. Veit, Arbeitsgruppe Feuerwehrjugend
Lagersekretariat:	BI Daniel Wieser, LFKdo. Salzburg, Fachbereichsverantwortlicher FJ- LFV-Salzburg HV Celine Oberauer, FF Wagrain, Arbeitsgruppe Feuerwehrjugend
Unterlager 1:	OVI Michael Rohrmoser, FF St. Martin b. Lofer, Arbeitsgruppe Feuerwehrjugend
Unterlager 2:	BI Mario Passrugger, FF Eben i. Pongau, Arbeitsgruppe Feuerwehrjugend
Lagerwachekommandant:	OVI Robert Graggaber, FF Mariapfarr, Arbeitsgruppe Feuerwehrjugend OVI Pierre Aigner, FF Kuchl, Arbeitsgruppe Feuerwehrjugend
Materialverwalter:	BI Franz Schönleitner, LFKdo. Salzburg, Bewerbsgeräte FJ- LFV-Salzburg V Daniel Resch, LFKdo. Salzburg, Haustechnik LFV-Salzburg
Sanitätsdienst:	HLM Manfred Haas – Feuerwehr Grödig Notfallsanitäter **(0664 / 44 90 060)**
Öffentlichkeitsarbeit	LFV Salzburg Feuerwehr Abschnitt 4 Flachgau, ÖA Bez. Flachgau
Örtliche Organisation	
OFK Grödig	ABI Knoll Franz
OFK Stv. Grödig	HBI Schweighofer Michael
LZK Stv. Grödig	BI Bruckbauer Günter
AFK 4 Flachgau	BR Schnöll-Reichl Karl
Versorgung	Feuerwehr Grödig, LZ Fürstenbrunn

Aufgaben der Lagerwache

Zusammensetzung der Lagerwache:

- 1 Jugendbetreuer/-in mit zwei bis drei Mitgliedern der Feuerwehrjugend.
- Wenn die Jugendmitglieder aber wollen, darf auch die gesamte Gruppe Dienst machen.
- Während der Nachtruhe wird die Lagerwache durch Jugendbetreuer und der Lagerleitung gestellt.

Dauer der Lagerwache: Jeweils 2 Stunden laut Einteilung

Kennzeichnung: Rote Warnwesten

Meldung der wachhabenden Feuerwehrjugendgruppen:

- 5 Minuten vor Wachebeginn beim Lagerwachekommandant/-in.
- Der Jugendbetreuer/in meldet dem Lagerwachekommandanten.
- Nach Beendigung der Wache erfolgt ebenso die Abmeldung.

Aufgaben der Lagerwache:

- Besetzung des Lagertores
- Kontrolle der Aufenthaltsbereiche und der Sanitäranlagen
- Sauberkeit im gesamten Lagergelände
- Verbindung zum Sanitätsdienst aufrecht halten
- Sonderdienste des Lagerkommandos

Besondere Weisungen:

- Der **Tordienst** hat alle Einzelpersonen, die in oder aus dem Lager wollen, auf den **Lagerausweis** (Armband) zu kontrollieren. Ohne Ausweis gibt es kein Passieren!
- Geschlossen ausgehende Gruppen sind mit dem Vermerk der Uhrzeit und dem Ziel der Gruppe zu notieren - ebenso die Rückkehrzeit. Einzeln ist den Jugendlichen das Verlassen des Lagers nicht gestattet.
- **Gäste** und **Presseleute** sind zum Jugendreferenten des LFV bzw. zur Lagerleitung zu begleiten. Entweder durch einen Jugendbetreuer/in oder älteres Mitglied der Feuerwehrjugend.
- Über **Vorfälle in den Unterlagern** sind die Unterlagerkommandanten zu unterrichten.
- Die Lagerwache betreffenden Angelegenheiten werden mit dem Lagerwachekommandanten besprochen.
- **Besondere Vorkommnisse sind der Lagerleitung zusätzlich zu melden.**

Lagerordnung

Ich bemühe mich um eine Haltung, die einem Mitglied der Feuerwehrjugend Ehre macht - lebendig - freundlich - hilfsbereit - kameradschaftlich.

Ich bin freundlich zu allen Lagerteilnehmern und grüße alle Funktionäre, Betreuer/innen, besonders aber die Gäste des Lagers.

Bei den im Programm vorgesehenen Veranstaltungen ist meine Teilnahme Pflicht. Ohne Wissen und Zustimmung meines/er Jugendbetreuer/-in darf ich das Lager nicht verlassen.

Jede Unpünktlichkeit will ich vermeiden. Sie erschwert den gesamten Lagerablauf. Damit alles klaglos abläuft, will ich den Anordnungen unbedingt Folge leisten.

Im Lager gelten die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes. Der Konsum von alkoholischen Getränken, sowie das Zigarettenrauchen ist mir nicht gestattet!

Meinen Platz im Zelt halte ich in Ordnung. Kleidung, Schuhe und Ausrüstung verwahre ich in gereinigtem Zustand. Abfälle kommen in die bereitgestellten Abfallsäcke. Ich weiß, dass das Zelt unser gemeinsames Wohn- und Schlafzimmer ist.

Besonders will ich mich bei der Einhaltung der Lagerruhe als Kamerad/in bewähren.

Wenn ich etwas beschädigt habe, so melde ich dies meinem/er Jugendbetreuer/-in - auch in diesen Dingen übe ich Kameradschaft.

Im Lager bemühe ich mich um körperliche Sauberkeit. Ich muss die Klosettanlagen benützen und darf nicht „um die Ecke“ gehen!

Falls unsere Gruppe einen Lagerdienst zu verrichten hat, will ich mich bei dessen Erfüllung nicht ausschließen. Durch kameradschaftliche Zusammenarbeit aller Mitglieder unserer Gruppe gelingt es besser und wir sind zudem schneller fertig.

Alle Infos finden Sie auch auf unserer Homepage

https://www.lfv-sbg.at/feuerwehrjugend/jugendlager-jugendbewerb/